

# Marktraumumstellung aus Sicht des DVGW

## Das DVGW-Regelwerk

5. Forum Marktraumumstellung der Bundesnetzagentur

24.03.2021

Frank Dietzsch, Leiter Ordnungsrahmen Gastechnologien und Energiesysteme  
DVGW-Hauptgeschäftsstelle

Übersicht MRU-Regelwerk

Qualifikationsanforderungen an Monteure

L-H-Gas Monitoring in Zeiten der Corona-Pandemie

Status DVGW-Anpassungsdatenbank

# Übersicht MRU-Regelwerk

# DVGW-Regelwerk für die Marktraumumstellung

## Regelsetzung

- Gasbeschaffenheiten (E G 260:2020-09)
- Abdeckung des gesamten MRU-Prozesses (G 680:2020-03)
- Qualitätssicherung der Arbeiten (G 695:2019-03)
- Schulungspläne für Monteure (G 106:2017-08)
- Schulungspläne für Qualitätssicherung (G 107:2020-02)
- Festlegung der Zertifizierungsregeln (G 676 B1:2011-10)



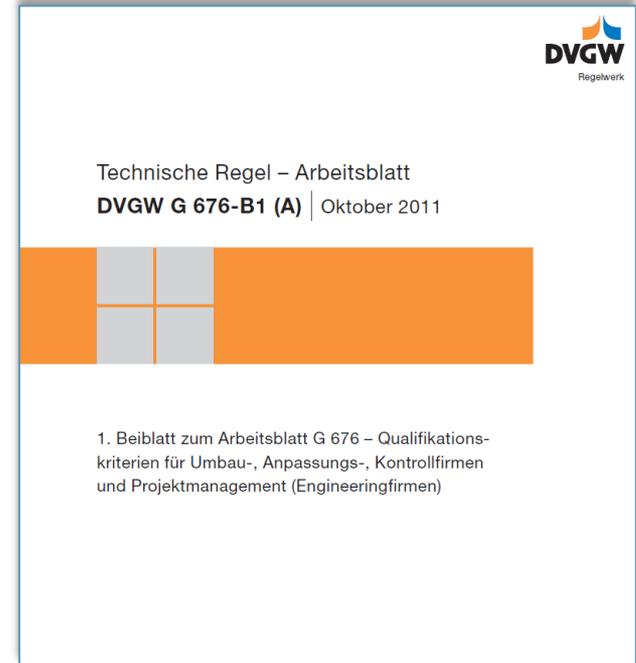
Das aktuelle Regelwerk ist für die Marktraumumstellung voll einsetzbar, es haben sich aber Optimierungsmöglichkeiten bzw. Anpassungen infolge geänderter Rahmenbedingungen und praktischer Erfahrungen ergeben.

# Qualifikationsanforderungen an Monteure und geplante Anpassung des Regelwerks

# Qualifikationskriterien für Umbau-, Anpassungs-, Kontrollfirmen und Projektmanagement

## Grundsatz

- Umstellungs- oder Anpassungsarbeiten an Gasgeräten dürfen durch den Netzbetreiber (**NB**) ausgeführt werden
- Vertragsinstallationsunternehmen (**VIU**) mit speziellen Kenntnissen und Erfahrungen dürfen Umstellungs-/Anpassungsarbeiten auch ohne ein Zertifikat nach DVGW-Arbeitsblatt G 676-B1 in Abstimmung mit dem NB durchführen
- Ebenso dürfen in Abstimmung mit dem Netzbetreiber auch zertifizierte **Wartungsunternehmen** nach DVGW-Arbeitsblatt G 676 Umstellungs-/Anpassungsarbeiten durchführen



# Qualifikationskriterien für Umbau-, Anpassungs-, Kontrollfirmen und Projektmanagement

## Anwendungsbereich

Dieses Beiblatt beschreibt die **formalen, personellen und sachlichen Anforderungen** an Fachunternehmen,

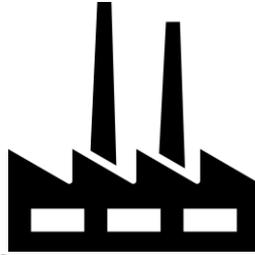
- a) die Gasgeräte entsprechend den Festlegungen des DVGW-Regelwerkes, insbesondere G 680 [...] für den Betrieb innerhalb derselben Gasfamilie für eine andere Gruppe oder für den Betrieb in einer anderen Gasfamilie nach G 260 anpassen oder umstellen (**Umstell- und Anpassungsfirmen**),
  - b) die die **Qualitätssicherung** der Umstellungs- oder Anpassungsarbeiten durchführen,
  - c) die Ingenieurdienstleistungen, wie z. B. Ablauforganisation, Kundeninformation, Netzgebietseinteilung, **Projektmanagement** erbringen.
- Die Zertifizierung nach dem Arbeitsblatt G 676-B1 wird Fachunternehmen als **Qualifikationsnachweis** erteilt.



# Voraussetzungen für den Nachweis von Zertifizierungen nach G 676 B1

Formale Voraussetzungen:

1. **Gewerbeanmeldung** mit einschlägigem Tätigkeitsfeld, z.B. Installationsarbeiten, Umstell-/Anpassungsarbeiten an Gasgeräten, Instandsetzung von Gasgeräten
2. **Handelsregisterauszug** (bei Einzelunternehmen nicht nötig)
3. **Eintragung in die Handwerksrolle** mit einschlägigem Tätigkeitsfeld, z.B. „Installationsarbeiten, Umstellung-/Anpassungsarbeiten an Gasgeräten, Instandsetzung von Gasgeräten,, oder Mitgliedschaft der Industrie- und Handelskammer
4. Bescheinigung über den Abschluss einer **Betriebshaftpflichtversicherung**
5. Falls vorhanden: Eintragung in das **Installateursverzeichnis** eines Netzbetreibers
6. **Organigramm** (verantwortlicher Fachmann, Baustellenleiter)
7. **Tätigkeitsnachweis des Unternehmens** auf dem Gebiet der Umstell-, Anpassungs- und/oder Kontrollarbeiten von Gasgeräten (z.B. Anpassungsverträge), je beantragter Gruppe.
8. **Dokumentation des Unternehmens** von Umstell-, Anpassungs- und/oder Kontrollarbeiten
  - Gruppe A: mindestens 10 Berichte von Umstell-/Anpassungsarbeiten
  - Gruppe B: mindestens 10 Kontrollberichte
  - Gruppe C: Projekt-/Umstellungsplan



# Voraussetzungen für den Nachweis von Zertifizierungen nach G 676 B1

## Verantwortlicher Fachmann

1. **Stellenbeschreibung** des verantwortlichen Fachmannes aus der die unabhängige Weisungsbefugnis für den Bereich "Umstell-/Anpassungsarbeiten an Gasgeräten" hervorgeht
2. **Schriftliche Benennung** des verantwortlichen Fachmannes
3. Einen der nachfolgenden **Berufsabschlüsse** muss der verantwortlichen Fachmann erfüllen:
  - Einschlägige **akademische Ausbildung** (Versorgungstechnik, Betriebs- und Versorgungstechnik, Energie- und Wärmetechnik, Maschinenbau, Produktionstechnik, Verfahrenstechnik, Schiffsmaschinenbau, Schiffsbetriebstechnik, Sanitärtechnik, Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik)
  - Bestandene **Meisterprüfung** im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk
  - In Ausnahmefällen, wenn a) oder b) nicht erfüllt werden: (gilt nicht für Gruppe C Projektmanagement) **Verantwortlicher Fachmann mit einschlägigen Kenntnissen und Fertigkeiten** und einer mindestens dreijährigen praktischen Erfahrung bei der Ausführung von Umstellungs- oder Anpassungsprojekten. Nachweis durch Eintragung in die Handwerksrolle nach § 7 a HwO, § 8 HwO oder § 9 HwO für das Installateur- und Heizungsbauerhandwerk für den Teilbereich Gas.
4. **Mindestens 3-jährige praktische Erfahrung** bei der Ausführung von Arbeiten an Gasanlagen (Arbeitszeugnisse, Umstellungsverträge)
5. Übersichtliche Darstellung des einschlägigen beruflichen Werdeganges in der Form eines **Lebenslaufes**
6. Kopien über die Teilnahme an einschlägigen **Seminaren** (z.B. DVGW-TRGI Schulung, Hersteller- bzw. Produktschulungen), nicht älter als 5 Jahre



# Voraussetzungen für den Nachweis von Zertifizierungen nach G 676 B1

## Baustellenleiter / Aufsichtsperson

1. Schriftliche **Benennung** von Baustellenleitern oder Aufsichtspersonen Jeweils für 10 Beschäftigte (Fachpersonal/Monteure) muss das Unternehmen einen Baustellenleiter/ eine Aufsichtsperson benennen.
2. **Stellenbeschreibung** der Baustellenleiter/Aufsichtspersonen
3. **Berufsabschluss** des/der Baustellenleiters/Aufsichtsperson (siehe verantwortlichen Fachmann)



## Personal

1. **Liste des in Umstellung-/Anpassungsarbeiten an Gasgeräten eingesetzten Personals mit Berufsabschluss**, Datum des Berufsabschlusses und evtl. weiteren Qualifikationen
2. **Schulungsbedarfsplan** für mindestens 2 Jahre
3. Kopien über die Teilnahme an einschlägigen **Seminaren** (z.B. DVGW-TRGI Schulung, Hersteller- bzw. Produktschulungen), nicht älter als 5 Jahre
4. Nachweis über die aktuelle **Unterweisung** nach DGUV Regel 100-500 Betreiben von Arbeitsmitteln, Kap. 2.31



# Voraussetzungen für den Nachweis von Zertifizierungen nach G 676 B1

## Gerätetechnische Ausrüstung (Gruppe A und B)

1. Ausgefüllte **Geräteliste**; Die Geräte werden vor Ort bei der Unternehmensüberprüfung begutachtet.



## Ausstattung mit Rechtsvorschriften, Regeln der Technik und Unterlagen

1. **Verpflichtungserklärung**: Das Unternehmen muss sich verpflichten, sich mit dem DVGW e.V. über das DVGW-Anpassungshandbuch auszutauschen sowie zur Aktualisierung und Ergänzung des DVGW-Anpassungshandbuches beizutragen.
2. **Gesetze** und Verordnungen
3. **Unfallverhütungsvorschriften**
4. Allgemein anerkannten Regeln der Technik, insbesondere die **DVGW-Regelwerke**
5. Gasgeräteinformationssysteme (z.B. **DVGW-Anpassungshandbuch**)



# Stand Umbaufirmen zertifiziert nach DVGW G 676-B1

Re-Zertifizierung erfolgt alle 5 Jahre. Es stehen 13 Verlängerungen im Jahr 2020 und 12 Verlängerungen im Jahr 2022 an.

Tätigkeitsgruppe	Zertifizierte Unternehmen
<b>Gruppe A:</b> Umstellung und Anpassung	28
<b>Gruppe B:</b> Kontrolle	27
<b>Gruppe C:</b> Projektmanagement	15



Quelle: <http://www.dvgw-cert.com/?id=164>

Stand: 24.08.2020

**Die Anzahl der zertifizierten Unternehmen beträgt 33!**

# Beschäftigte in der Marktraumumstellung

Qualifikation	Anzahl Beschäftigte (Abfrage DVGW Cert GmbH)
Anerkannte Fachleute gem. Zertifikat DVGW G 676-B1	38
Bauleiter mit Ausbildung nach DVGW G 106	63
Bauleiter ohne Ausbildung nach DVGW G 106	17
Fachkraft mit Ausbildung nach DVGW G 106	269
Fachkräfte mit vergleichbarer Qualifikation	128
Sonstiges Personal (unterwiesene Personen, Helfer)	60

Stand: 12.06.2020\*



$\Sigma > 575$   
MRU-  
Fachkräfte

\* Rückmeldungen von 22 Unternehmen

# Überarbeitung DVGW-Arbeitsblatt G 682 (früher: G 676-B1)

## Aktueller Sachstand

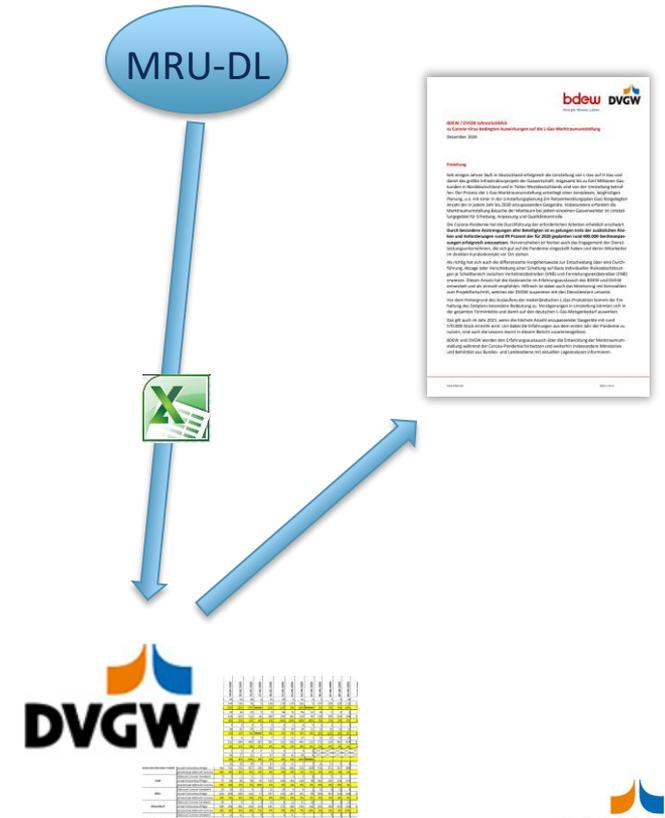
- Überarbeitungsbedarf
  - Aktualisierung und Wording
  - Schärfung und Entwicklung der **Rollen** (z.B. Bauleiter) und dazugehöriger personeller/sachlicher Voraussetzungen
  - Gruppe C (Projektmanagement) soll klarer definiert werden (Anforderungen)
  - Technische Regelungen für den Einsatz von Fremdpersonal (auch in Bezug auf Weisung) sollen festgelegt werden
- Zeitplan
  - Beginn der Überarbeitung September 2020
  - Gelbdruck vrstl. September 2021
  - Weißdruck vrstl 1. Hälfte 2022
- Expertise
  - Häusliche, gewerbliche und industrielle Gasanwendung
  - Mitglieder aus MRU-DL (TPM, Anpassung, QS), Netzbetreiber, Hersteller und TRGI-Umfeld



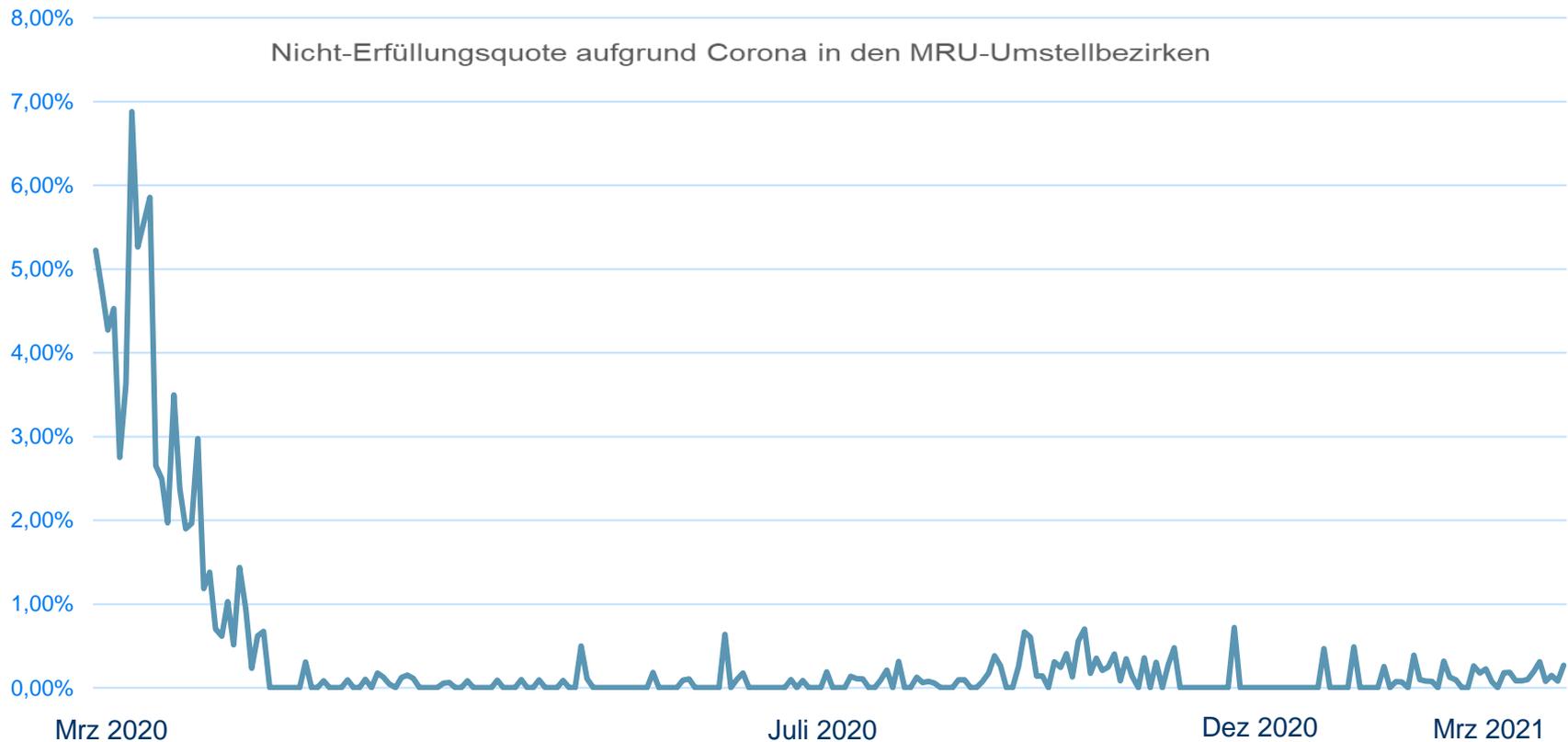
# L-H-Gas Monitoring in Zeiten der Corona-Pandemie

# Monitoring der Erdgasanpassung in Zeiten der Pandemie

- Standardisierter Abfragemechanismus beim Technischen Projektmanagement (TPM) in aktuellen Umstellgebieten
- Wöchentliche Meldungen auf Tagesbasis
- Meldungen zu
  - Krankenstand Monteure,
  - Zutrittsverweigerung und Terminstornierung sowie
  - Zählersperrungen
- Turnusmäßiger Erfahrungsaustausch zwischen Netzbetreiber, Dienstleister und Verbände
- BDEW-/DVGW-Lageberichte quartalsweise an BMWi/BNZa (letztes Update: 12/2020)

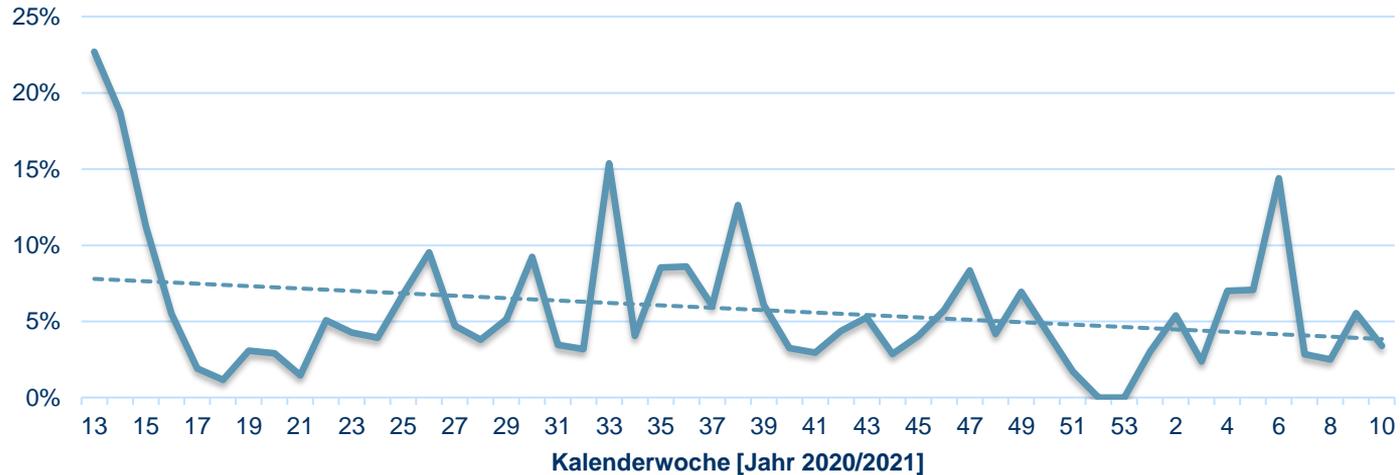


# Erfüllungsquote bei den Arbeiten im Rahmen der Marktraumumstellung in Zeiten der Corona-Pandemie (Stand: 12.03.21)



# Entwicklung des Krankenstandes bei den MRU-Monteuren seit Ausbruch der Corona-Pandemie

## Abwesenheit Monteure [%]



— Abwesenheit    - - - - Linear (Abwesenheit)

Stand: 12.03.21

# Status DVGW- Anpassungsdatenbank

## Was ist die DVGW-Anpassungsdatenbank?

- Eine umfangreiche Sammlung von derzeit 26.030 Datensätzen zu seriengefertigten Gasgeräten von 606 Herstellern und 785 Marken.  
(Stand 23.03.2021)
- Eine zentrale Datenbank mit Informationen für die Anpassung der Geräte von L- auf H-Gas.
- Eine definierte Schnittstelle für Datenabruf und -bereitstellung.

Der DVGW lizenziert die Datenbank ausschließlich an Netzbetreiber, weil diese nach § 19 III EnWG in der Organisationsverantwortung stehen.

# Was ist weiter zu beachten?

Die Angaben in den Datensätzen gehen immer von Geräten in idealen Erhaltungszustand aus.

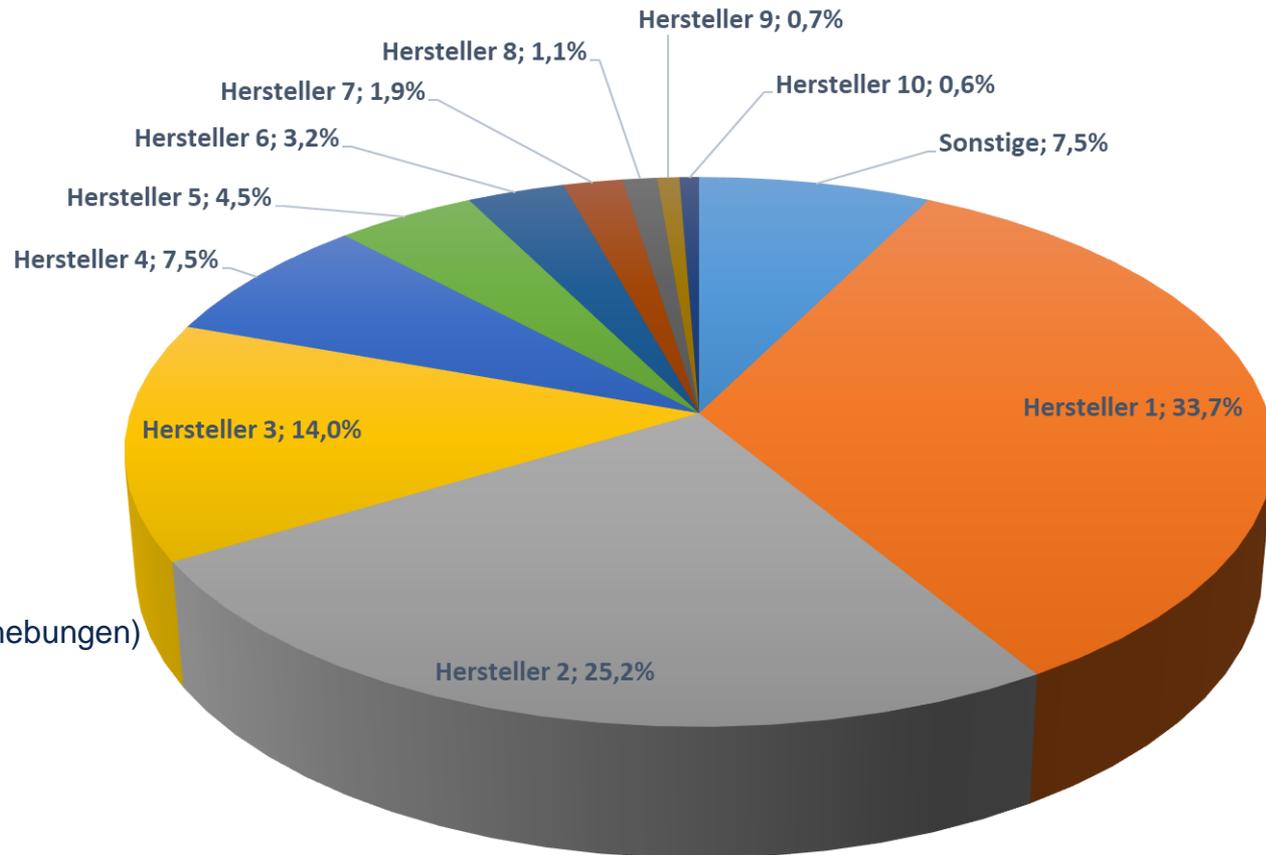
Die Datensätze in der DVGW-Anpassungsdatenbank ersetzen **nicht** die genaue fachmännische Einzelbetrachtung der Gasgeräte bzgl. des

- Wartungs-,
- Erhaltungs-
- und Installationszustandes

unter Berücksichtigung der jeweiligen Gasbeschaffenheit!

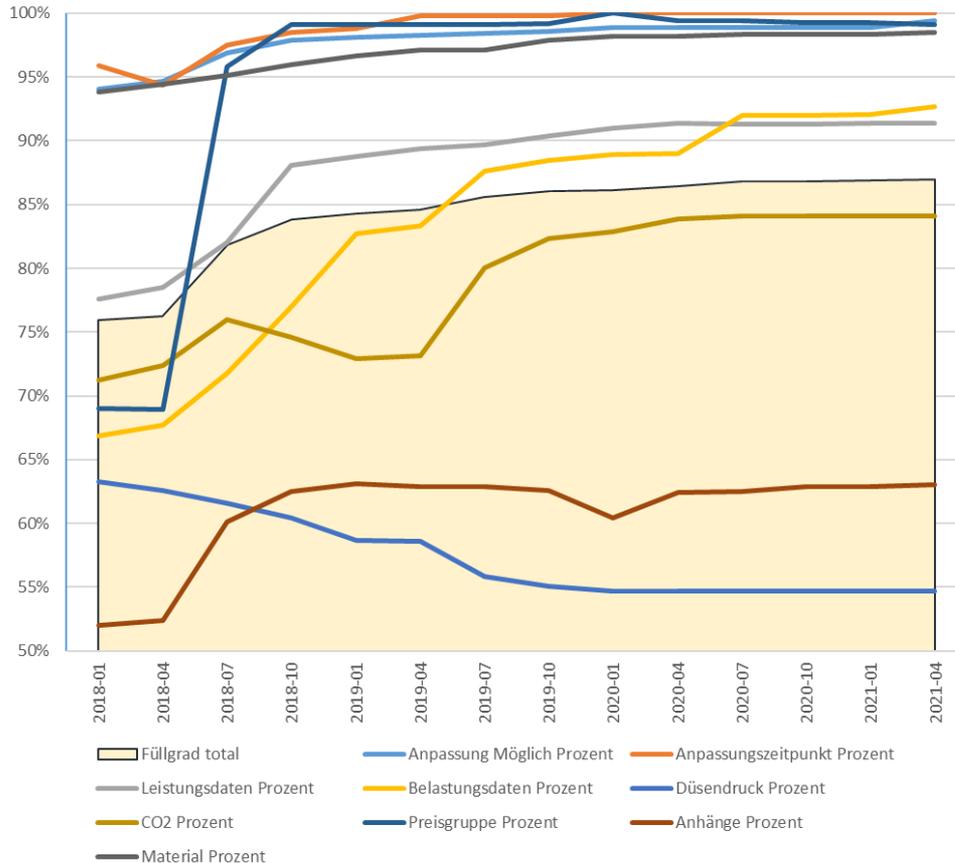


# Ein bisschen Statistik...



**Hersteller Top 10**  
(basierend auf ~800.000 Erhebungen)

# Und noch mehr Statistik...



Der Füllgrad der TOP 1000-Gerätetypen steigt kontinuierlich.

Die TOP 1000-Gerätetypen repräsentieren 79% der im Feld vorgefundenen Geräte.

Insgesamt wurden bisher 10.811 (von ca. 26.000) unterschiedliche Gerätetypen im Feld vorgefunden.

# Vielen Dank für Ihr Interesse!

Ansprechpartner:  
Frank Dietzsch  
Leiter Ordnungsrahmen  
Gastechnologien und  
Energiesysteme  
Tel.: +49 228 9188914  
E-Mail: [frank.dietzsch@dvgw.de](mailto:frank.dietzsch@dvgw.de)